

# Niederschrift

(öffentlicher Teil)

## über die Sitzung des Ortschaftsrates Thießen

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Mittwoch, 28.10.2015</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:10 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im Gemeindebüro Thießen, Alte Hauptstraße 25 b,

---

### **Anwesend waren:**

Ortsbürgermeister  
Herr Günther Lutze

Ortschaftsrat  
Ortschaftsrat Klaus Lutze  
Ortschaftsrat Ralph Stukowski  
Ortschaftsrätin Gudrun Fräßdorf  
Ortschaftsrat Lothar Jeschke  
Ortschaftsrat Heiko Bittner  
Ortschaftsrätin Waltraut Knöfler

### **Es fehlten:**

Ortschaftsrat  
Ortschaftsrat Mathias Thiebe

### **Verwaltung:**

Frau V. Mergenthaler - Protokollantin

**Gäste:** keine

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

**Protokoll:**

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**  
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.  
 Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

2. **Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**  
 Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 09.09.2015**  
 Die Niederschrift der Ortschaftsratsitzung vom 09.09.2015 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

4. **Einwohnerfragestunde**  
 Da keine Einwohner anwesend waren, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.

5. **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016**  
**Vorlage: COS-BV-189/2015**  
 Der Teilhaushalt für Thießen lag allen Ratsmitgliedern vor. Es gab seitens der Ratsmitglieder folgende Anfragen:  
 Kita – 501200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer – ab 2016 nichts mehr eingestellt?  
 Kita/FF - 528100 – Aufwendung für den Erwerb von Vorräten – Welche Kosten? Kostenstelle DGH Thießen fehlte im Haushalt und daher war es nicht möglich festzustellen, ob Mittel für die Unterhaltung des Gebäudes eingestellt wurden.  
 Die Ratsmitglieder fragten an, ob die Möglichkeit besteht bei den Planunterlagen den Haushaltsansatz vom Vorjahr mit aufzunehmen. Sie regten weiterhin an einen Investitionsplan für die Folgejahre auszuhändigen, um so zu erfahren, wann welche Investitionen im Ort vorgesehen sind.

Für den Naturschutz wurden in diesem Jahr noch keine Ausgaben getätigt. Sind 2015 noch Ersatzbepflanzungen oder Baumverschnitte geplant? Für 2016 sind nur 500 € für Thießen und Luko eingestellt. Seit nunmehr 3 Jahren sollen Ersatzbepflanzungen in der Luko-Dorfstraße erfolgen, die bisher immer an einer Haushaltssperre oder fehlende finanzielle Mittel scheiterten. Warum wurden 2016 nur 500,- € in den Haushalt dann eingestellt.

Nicht nachvollziehbar ist es, dass für die Unterhaltung des Friedhofes 2015 noch keine Mittel ausgegeben wurden und im nächsten Jahr 1.300 € eingestellt wurden.

Die OR möchten wissen, wofür die Mittel geplant sind.

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Im Rahmen der Vorbereitung der nächsten Stadtratssitzung, gab es eine Beratung der Ortsbürgermeister. Die Satzungsänderungen, die bei der nächsten Sitzung auf der Tagesordnung stehen, haben alle Ortschaftsräte als Info erhalten. Seitens der Ratsmitglieder gab es dazu keine Anfragen.

OR Knöfler merkte an, dass für die Spielplätze in Luko und Thießen im nächsten Haushaltsjahr nur 400,- € eingestellt wurden. Dieses Geld wird wohl nicht ausreichen, um die bereits vorhandenen Mängel (Nestschaukel) zu beheben. Sie bedauerte es, dass keine Investitionen für den Spielplatz in Luko (Federtiere) für die kleinen Kinder getätigt werden. In drei Jahren werden diese Spielgeräte dann nicht mehr benötigt. Für den Spielplatz ist eine Spende in Höhe von 250,- € eingegangen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

Der OR stimmte dem Haushalt 2016 zu.

## 6. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

### Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Im Rahmen der Vorbereitung der nächsten Stadtratssitzung, gab es eine Beratung der Ortsbürgermeister. Die Satzungsänderungen, die bei der nächsten Sitzung auf der Tagesordnung stehen, haben alle Ortschaftsräte als Info erhalten. Seitens der Ratsmitglieder gab es dazu keine Anfragen.

#### Info Bauamt

- Die Schächte im Kupferhammer werden vor der Winterperiode gereinigt. Die Sickerschächte sind kontrolliert und funktionsfähig
- Gehwegreinigung erfolgt im Abschnitt Rosselbrücke – Dorfkern
- Die Reparatur der Rosselbrücke Kupferhammer obliegt dem Eigentümer. Die Stadt hat bereits ihren Anteil geleistet.
- Die Straßenlampe in Luko/Exner ist derzeit funktionstüchtig. Eine Erneuerung erfolgt in Abhängigkeit der finanziellen Mittel.

Der OBM informierte die Räte darüber, dass ab dem 01.11.2015 Herr Hanne mann als BUFDI in der Ortschaft Thießen tätig sein wird.

Allen Räten lag ein Informationsschreiben zum Entwicklungskonzept IGEK vor. Hierzu liegt ein umfassender Fragebogen vor. Der OBM machte den Vorschlag, diese Anlagen gemeinsam in einem Arbeitsgespräch am 11.11.2015 um 19.30 Uhr auszufüllen. Jedes Ratsmitglied sollte sich bis dahin mit dem Fragebogen beschäftigen.

OR Knöfler wies nochmals darauf hin, dass das Loch im Schlangengrubenweg bisher noch nicht ausgebessert wurde. Der Straßenbelag auf der Kommunalen Straße nach Thießen weist im Kurvenbereich (Grundstück Bollmamm/Tannenpflanzung) große Schäden auf.

OR Bittner fragte nach der Flüchtlingssituation in der Stadt Coswig (Anhalt).

OBM Lutze entgegnete, dass bisher ca. 160 Flüchtlinge in Wohnungen untergebracht wurden und etwa 400 Flüchtlinge in einem ehemaligen Lehrlingswohnheim untergebracht werden sollen. Für die Ortschaften ist im Moment keine Unterbringung geplant.

OR Jeschke sorgt sich um die alleinstehenden älteren Bürger dieses Ortes und das diese immer weniger ihre Situation einschätzen können.

Der OBM stellte fest, dass die Kommune hier kaum etwas unternehmen kann, da in erster Linie die Familienangehörige oder die Ärzte beziehungsweise die Pflegedienste die Situation und den Gesundheitszustand des Menschen einschätzen müssen.

Der Ortsbürgermeister beendete um 21.10 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratsitzung.

Er stellte fest, dass es keine Sachanträge oder Themen gab, die nichtöffentlich behandelt werden müssten. Deshalb entfiel der nichtöffentliche Teil der Sitzung und er schloss diese.

Coswig (Anhalt), den 03.11.2015

Lutze  
Ortsbürgermeister

Mergenthaler  
Protokollantin